

Vorsteherwechsel

Es war ein Festgottesdienst, welchen viele Glaubensgeschwister mit einem weinenden und lachenden Auge erlebten. Der bisherige Vorsteher, Werner Cronauer, ging in den Ruhestand. Dietmar Kreutz wurde zum Hirten ordiniert. Gleichzeitig erhielt er den Auftrag, als zukünftiger Gemeindevorsteher zu wirken. Damit verbunden war auch eine Änderung in seiner bisherigen Kirchengemeinde Ramstein-Miesenbach erforderlich.

Nach fast zwei Jahren war wieder Apostel Clément Haeck in der Gemeinde. Dazu waren alle Glaubensgeschwister aus den Kirchengemeinden Pirmasens und Ramstein-Miesenbach eingeladen. Seine Predigt stand unter dem Wort aus Matthäus 6,10: „Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden."

Zu diesem Sonntagsgottesdienst bezog sich Apostel Haeck zunächst auf den bevorstehenden Feiertag, Christi Himmelfahrt. Jesus war damals gen Himmel gefahren. Die Jünger erfuhren von den Engeln, dass Jesus auch wird wiederkommen werde. Im Weiteren verdeutlichte er die wichtigsten Zeilen des Gebetes aus welchem das Bibelwort stammte. „Die Liebe sei das Zeichen, daran man Christen erkenne" waren seine Schlussworte.

Hirte Cronauer wurde zu seiner letzten Predigt in der aktiven Amtszeit noch mal an den Altar gerufen. Er rief die Gemeinde auf, mit Jesus Christus ein zu sein. „Betende Hände" brauchen Gemeinde und Amtsträger, so seine letzten Worte.

Drei Kleinkinder und ein Erwachsener empfingen die Gabe Heiligen Geistes.

Nach dem Heiligen Abendmahl führte der Apostel die Ruhesetzung, Ordination und Beauftragungen durch.

Der Vorsteher und Hirte Werner Cronauer wurde in den Ruhestand versetzt. Er hatte über 27 Jahre lang als Vorsteher gewirkt. Über zwei Jahrzehnte davon in der mittlerweile integrierten Kirchengemeinde Zweibrücken-Oberauerbach sowie dreieinhalb Jahre in Zweibrücken.

Priester Dietmar Kreutz wurde als Hirte ordiniert und als neuer Vorsteher für die Gemeinde Zweibrücken beauftragt. Von seinem Auftrag als Vorsteher von Ramstein-Miesenbach wurde er entlastet. Über 30 Jahre war er dort tätig gewesen.

Neuer Vorsteher für Ramstein-Miesenbach wurde Hirte Rüdiger Barz. Er war bisher als Gemeindevorsteher in Kaiserslautern tätig.

Nach dem Gottesdienst hatte die Jugend der Gemeinde Zweibrücken zusammen mit ihren Helfern einen Sektempfang mit Snacks arrangiert. Anlass dazu war der Vorsteherwechsel.

Mit einem kleinen Beitrag für die Spendenbox konnte die Jugend unterstützt werden. Somit verringerte sich die Finanzlast zur Teilnahme am Internationalen Jugendtag (IJT) 2019 in Düsseldorf.

6. Mai 2018

Text: Daniel Schneider

Fotos: Harald Mau






